

Nr. 75 / Dezember 2012

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl

122



3910 Stift Zwettl 10

www.feuerwehr.zwettl.at/FF/StiftZwettl

E-Mail: stift.zwettl@feuerwehr.zwettl.at

Lasset uns beim Feiern, beim Singen und beim Schenken
an alle, die nicht feiern können, auch ein wenig denken.
Und dafür sorgen, dass auch sie Glück verspüren.
Lasset uns deshalb die Herzen öffnen, aber auch die Türen.



WEIHNACHTEN
GUTES
ERFOLG
GLÜCK
GESUNDHEIT
LIEBE
JAHR
NEUES

■ Mannschaftsfoto

■ Brandschutz

■ Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr Stift Zwettl



1. Reihe v.l.: Johann Almeder, Alois Berger, Alfred Kasl, Johann Kasper, Wilhelm Kretschmer, Johannes Hofbauer, Franz Bretterbauer, Dr. Mag. Günter Schneider, Oswald Fichtinger
 2. Reihe v.l.: Gerhard Käfer, Karl Bauer, Herbert Gruber, Emmerich Lechner, Josef Grassinger, Walter Lohmayer, Bernhard Bretterbauer, Christian Gruber, Johannes Wagner
 3. Reihe v.l.: Markus Wagesreiter, Rudolf Gruber, Thomas Bretterbauer, Franz Schmid, Leonhard Hofstädter, Michael Hofstädter, Florian Steindl, Philip Gruber, Manfred Wagesreiter
- nicht am Foto: Friedrich Halder, Mag. Dr. Clemens Krausgruber, Alois Kropfreiter, Josef Ploner, Robert Schuh, Willibald Zahrl

Brandschutzbegehung

Am 14. Oktober führten die Feuerwehren des Unterabschnittes Zwettl (Gradnitz, Moidrams Oberstrahlbach und Zwettl-Stadt), erweitert um die Feuerwehren Jahnings, Rudmanns und Stift Zwettl, bei der Firmengruppe Kastner eine Unterabschnittsübung durch. Ziel dieser Begehung war das Kennenlernen der Zufahrtsmöglichkeiten, der Wasserentnahmestellen und der einzelnen Bauabschnitte. Die besonderen Gefahren wie Maschinen- und Kühlräume und die Photovoltaik-Anlage am Dach des neuesten Zubaus wurden ebenfalls ausführlich behandelt. Die Teilnehmer möchten sich auch auf diesem Wege bei den Firmenverantwortlichen für die Möglichkeit dieser Brandschutzbegehung bedanken. Sie ist auch ein wesentlicher Beitrag zur eigenen Sicherheit im Ernstfall.



Fahrzeug wieder flott gemacht



Zu einer technischen Hilfeleistung am großen Parkplatz in Stift Zwettl, wurde die FF Stift Zwettl am 23.11.2012 um 15.26 Uhr gerufen. Der Lenker eines PKW war beim Ausparken aus einer verstellten Parklücke im nicht mehr befestigten Gelände mit der linken Fahrzeugseite bis zur Bodenplatte eingesunken. Da sich durch die parkenden

Fahrzeuge für einen Seilwindeneinsatz keine Aufstellfläche bot, wurde versucht, durch Manneskraft der sieben ausgerückten Mitglieder, das Fahrzeug auf befestigten Grund zu schieben. Dies gelang und der Fahrer konnte die Heimfahrt mit dem unbeschädigten Fahrzeug fortsetzen.

Zu einem weiteren Einsatz wurden wir am 11.12. um 13.03 Uhr zur Dürnhoferkreuzung alarmiert. Wieder einmal landete ein Fahrzeug im gegenüberliegenden Straßengraben und wurde mittels Seilwinde unseres TLF geborgen. Die 3 Fahrzeuginsassen blieben glücklicherweise unverletzt. Das erheblich beschädigte Fahrzeug wurde von einem Abschleppunternehmen abtransportiert.

60. Geburtstag



Mit EHBM Josef Grassinger feiert ein „Urgestein“ unserer Feuerwehr demnächst seinen 60. Geburtstag. Josef gehört seit 1.1.1975 zu unserer Feuerwehr. Schon zuvor, bei der Feuerwehr Sallingstadt, erwarb er die Leistungsabzeichen in Bronze und Silber. Ein Jahr nach der Überstellung absolvierte er die sogenannte „Feuerwehrmatura“, das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold. Die FeuerwehrfunktLeistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold folgten. Sein besonderes Engagement galt dem Feuerwehrfunk. Als

Sachbearbeiter in der Feuerwehr wurden sehr schnell seine Fähigkeiten auf diesem Gebiet erkannt und so wurde er zum Abschnitts- und danach zum Bezirkssachbearbeiter Nachrichtendienst bestellt. Auch als Ausbilder bei den Bezirksfunklehrgängen waren seine Kenntnisse gefragt. Die Bewertertätigkeiten bei den Bewerbungen um das Funkleistungsabzeichen in Tulln waren der nächste Schritt auf der Karriereleiter. Für diese Tätigkeiten erhielt „Pepi“ viele Auszeichnungen vom NÖ Landesfeuerverband, u.a. das Verdienstzeichen in Bronze und Silber, das Ausbilderverdienstabzeichen und das Bewerterverdienstabzeichen in Gold. Von 1998 bis 2003 wurde er von der Mitgliederversammlung zum Feuerwehrkommandanten-Stellvertreter gewählt. Seine Verdienste für die Feuerwehr, seine Lehrgänge und Auszeichnungen vollständig aufzuzählen, ist aus Platzgründen nur schwer möglich. Josef Grassinger gestaltet und entwickelt seit seinem Eintritt die Geschicke unserer Feuerwehr wesentlich mit. Seine motivierende Art an die Kameraden heranzutreten war und ist ausschlaggebend für viele Aktivitäten, Teilnahmen an Leistungsbewerben und Ausbildungsprüfungen. Eine ganz besondere Eigenschaft von ihm ist sein Humor. Viele Stunden verbrachten wir in geselliger Runde und oft öffnet Josef dabei seine Geldbörse, holt ein kleines Zettelchen hervor und beginnt die Gesellschaft mit Witzen zu unterhalten. Lieber Josef, wir können hier nur ein aufrichtiges Dankeschön für dein Wirken in unserer Feuerwehr sagen. Wir sind sicher, dass du wesentlich an der Entwicklung unserer Feuerwehr beteiligt warst und bist.

Herzlichen Glückwunsch

Nach monatelanger Vorbereitung wurde am 9.12. die „Ausbildungsprüfung technischer Einsatz“ absolviert. Dabei konnten Bretterbauer Bernhard, Bretterbauer Thomas und Verena Glanzer (FF Schrems) das Abzeichen in Bronze und Bauer Karl, Gruber Philip, Grassinger Josef und Steindl Florian das Abzeichen in Silber erwerben. Die höchste Stufe in Gold erreichten Franz Bretterbauer und Johannes Hofbauer.

